

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

Gemeinderat

Schkopau, den 09.05.2023

Sitzung am: 02.05.2023

Beginn: 18:30 Uhr und 19:42 Uhr

Ende: 19:19 Uhr und 21:26 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Entscheidung über die Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 29. Sitzung vom 21.02.2023 (öffentlicher Teil)
- TOP 5. Entscheidung über die Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 30. Sitzung vom 21.03.2023 (öffentlicher Teil)
- TOP 6. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
- TOP 7. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 8. Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
- TOP 9. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau
- TOP 10. Berufung zum Ehrenbeamten von Stefan Geisler als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Ermlitz
- TOP 11. Berufung zum Ehrenbeamten als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Hohenweiden
- TOP 12. Berufung zur Ehrenbeamtin als 2. stellvertretende Ortswehrleiterin der Ortsfeuerwehr Knapendorf
- TOP 13. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 21. Eröffnung und Weiterführung des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 22. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3/18 "Airportpark 2", OT Ermlitz
- TOP 23. Antrag der SPD-Fraktion im Gemeinderat Schkopau - Finanzielle Beteiligung der Gemeinde bei erneuerbaren Energien
- TOP 24. Antrag der SPD-Fraktion im Gemeinderat Schkopau - Verbindlicher Zeitplan für Erstellung des Brandschutzbedarfsplans
- TOP 25. Festlegung des Verteilerschlüssels für das Budget der Ortsbürgermeistermittel im Haushalt 2024 der Gemeinde Schkopau
- TOP 26. Feststellung endgültige Fertigstellung der Erschließungsanlagen im Wohngebiet "Am Wachberg" OT Ermlitz
- TOP 27. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 12/1 "Am alten Bahnhof" im OT Wallendorf
- TOP 28. Aufstellung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028 gemäß § 36 Absatz 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG)
- TOP 29. Satzung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Schkopau
- TOP 30. Anfragen und Anregungen
- TOP 31. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Um 18:30 Uhr wird die Sitzung eröffnet. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Es sind 19 Gemeinderäte + Bürgermeister zur Sitzung anwesend.

Herr Gasch verpflichtet Frau Yvonne Schwope als neues Mitglied des Gemeinderates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten gemäß § 53 (2) Satz 2 KVG LSA und bittet sie, die Verpflichtungsformel nachzusprechen.

Im Anschluss daran wird Frau Schwope auf die Pflichten und auf die Regelungen zur Haftung gemäß § 34 KVG LSA sowie die zu obliegenden Pflichten nach den §§ 32 und 33 KVG LSA hingewiesen. Die Verpflichtung und die Kenntnisnahme der Hinweise sind gemäß § 30 (3) KVG LSA von Frau Schwope aktenkundig unterzeichnet worden.

Somit sind 20 Gemeinderäte + Bürgermeister zur Sitzung anwesend.

Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es wird einstimmig entschieden, nach vorliegender Tagesordnung zu verfahren.

TOP 3. Einwohnerfragestunde

Die um 18:35 Uhr eröffnete Einwohnerfragestunde entfällt. Anwesende haben keine Fragen.

TOP 4. Entscheidung über die Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 29. Sitzung vom 21.02.2023 (öffentlicher Teil)

Frau Schaaf hat eine Frage zum Verständnis, da ihr die Wortwahl auf S. 6 ganz unten unverständlich ist.

Frau Ewald erklärt noch einmal, dass die Amtszeit erst mit der Ernennung zum Ehrenbeamten auf Zeit beginnt. Man kann nicht rückwirkend jemanden zum Wehrleiter berufen.

Die Niederschrift wird mit 2 Enthaltungen bestätigt.

TOP 5. Entscheidung über die Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 30. Sitzung vom 21.03.2023 (öffentlicher Teil)

Frau Schaaf möchte zu S. 5, 2. Absatz, TOP 12 (Medientechnik im Ratssaal), eine Antwort des Bürgermeisters.

Herr Ringling verweist auf TOP 8.

Die Niederschrift wird mit 3 Enthaltungen bestätigt.

TOP 6. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Das Gremium beschließt einstimmig, in nichtöffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse zu fassen:

TOP 17 – Unterzeichnung ergänzender städtebaulicher Vertrag zur Ausarbeitung der Planung und Übernahme der Folgekosten im Rahmen des B-Plans 3/18 „Airportpark 2“

TOP 18 – Unterzeichnung städtebaulicher Vertrag zur Umsetzung des B-Plans 3/18 „Airportpark 2“

TOP 19 – Unterzeichnung Vertrag zur Schaffung einer Zufahrt für das B-Plangebiet 3/18 „Airportpark 2“

TOP 33 – Antrag auf Erlass von Säumniszuschlägen

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

TOP 34 – Grundstücksangelegenheit Wallendorf

TOP 35 – Grundstücksangelegenheit Röglitz

TOP 7. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen

TOP 8. Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen

TOP 7 und 8 werden zusammengelegt. Herr Ringling teilt mit:

- David Jahnel hat sein Mandat als Mitglied des Gemeinderates niedergelegt. Somit muss der Vorsitz des Bauausschusses neu bestimmt werden.
- Das von der Deutschen Glasfaser angekündigte Infoschreiben ist im 1. Entwurf inhaltlich nicht richtig wiedergegeben worden. Der 2. Entwurf soll final abgestimmt, den OBM zum Gegenlesen gegeben werden und dann im SELA-Kurier erscheinen.
- Zum Glasfaserausbaubau mit der Fa. Giganetz wartet Korbetha auf den Ausbau. Es kommt auch Knapendorf mit seinen Teilen Bündorf und Dörstewitz in Betracht.
- Am 19.04.2023 fand ein Treffen der Bürgermeister verschiedener Kommunen mit dem SG SA in Schkopau statt. Thema war die Verkehrssicherungspflicht und der Umgang mit Gefahren in Gemeindegebieten. Es wurde herausgearbeitet, dass auch das Tariftreue- und Vergabegesetz die Kommunen vor ungeahnte Hürden stellt.
- Am 19.04.2023 fand, initiiert vom Ortschaftsrat Wallendorf, ein Gespräch zum Ausbau der Grundschule statt. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass eine neue Ebene der Kommunikation geschaffen wurde. Frau Heise fungiert nun als Verbindungspartner zwischen Verwaltung und Schule.
- In der Amtsleiterrunde hat man sich verständigt, dass die neue Präsentationstechnik auch in der Übergangszeit im Ratssaal zum Einsatz kommen soll. Das ist jedoch nur möglich, wenn alle IT-Leute da sind. Momentan fehlt Herr Nickisch.
- In der letzten GR-Sitzung hat Frau Schaaf zur Parksituation an der GS Wallendorf gefragt. Herr Weiß wird sich dazu in TOP 30 äußern.
- In TOP 30 wird sich Herr Ringling zum Rechtsstreit äußern.

TOP 9. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau

Herr Gasch zum Bau- und Planungsausschuss am 11.04.2023:

- Feststellung der endgültigen Fertigstellung der Erschließungsanlagen im Wohngebiet "Am Wachtberg" OT Ermlitz
- Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 12/1 "Am alten Bahnhof" im OT Wallendorf
- Antrag der Fraktion CDU/KFFS - Planungsleistungen für den Ersatzneubau Kita Lochau auszulösen
- Antrag der Fraktion CDU/KFFS - Beauftragung der Verwaltung zur energetischen Bewertung der kommunalen Gebäude in der Einheitsgemeinde Schkopau
- Im nichtöffentlichen Teil: Städtebaulicher Vertrag zu der Umsetzung des B-Plans „Airportpark 2“, Ergänzung zum städtebaulichen Vertrag „Airportpark 2“ sowie Vertrag zur Schaffung einer Zufahrt in diesem B-Plangebiet
- Grundstücksangelegenheit Wallendorf

Herr Sachse zum Finanz- und Wirtschaftsausschuss am 28.03.2023:

- Bericht mitz GmbH zur Entwicklung der Wirtschaftsförderung der Gemeinde
- Stand der Haushaltsrealisierung 2023
- Stand der Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2022 – die Liste schrumpft
- Zeitplan für die Aufstellung der Haushaltssatzung 2024
- Umsetzung des Antrages der Fraktion CDU/KFFS: Planungsleistungen für den Ersatzneubau Kita Lochau auszulösen ⇒ es müssen erst Rahmenbedingungen geschaffen werden

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

Herr Ringling zum Haupt- und Vergabeausschuss am 23.03.2023

- Vorstellung Vorhaben Giganetz
- Feuerwehrsatzung
- Beschaffung Software für das Einwohnermeldeamt
- Ablehnung einer Personalentscheidung

Herr Ringling zum Haupt- und Vergabeausschuss am 25.04.2023

- Diskussion zum Antrag der Fraktion SPD/EB Pomian auf Unterstützung von Jubiläen der Ortsteile, der Ortsfeuerwehren und der Wasserwehr
- Verschiebung einer Vergabeentscheidung auf Monat Mai

Herr Rattunde zum Ausschuss für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus am 18.04.2023:

- Besichtigung Feuerwehr Wallendorf mit allen Räumen → Wunsch nach neuen Möbeln für Beratungsraum und LED-Beleuchtung Feuerwehrhalle
- Vorstellung der Arbeit der Ortsfeuerwehr
- Vorbereitende Planung zu Flutpoldern
- Richtlinie für Grünflächenpflege bearbeitet
- Diskussion zum Antrag der Fraktion SPD/EB Pomian auf Unterstützung von Jubiläen der Ortsteile, der Ortsfeuerwehren und der Wasserwehr

Herr Schröppler zur Verbandsversammlung des AZV Elster-Kabelsketal am 23.03.2023:

- Rücknahme und Neufassung des Wirtschaftsplanes 2023
- Schachtloch Döllnitz
 - o Kanal in Berliner Straße ist erneuert.
 - o Bevor das Schachtloch an den Kanal angeschlossen wird, muss Entschlammung des Teiches erfolgen.
- Nachfrage Herr Gasch: Herr Schröppler will aufhören, gibt es schon einen Nachfolger? Antwort: Nein.

Herr Pöttsch (abwesend, schriftliche Info eingereicht) zur Verbandsversammlung des AZV-Saalkreis am 13.03.2023:

- Entscheidung über den Widerspruch des Verbandsgeschäftsführers zum Beschluss 3 Ib/22 vom 28.11.2022 ⇒ abgelehnt, Verbandsgeschäftsführer wird Kommunalaufsicht einbeziehen
- Ermächtigung von Vergabeentscheidungen nach Auftragswerteverordnung für 2023 ⇒ abgelehnt
- Bericht der Geschäftsleitung
- Beratung zur Neufassung der Niederschlagswassergebührensatzung
- Beratung zur Vorbereitung der Neuwahl des Vorsitzenden der Verbandsversammlung

Herr Pöttsch (abwesend, schriftliche Info eingereicht) zur Verbandsversammlung des AZV-Saalkreis am 24.04.2023:

- Beschlussfassungen im öff. Teil:
 - o Wahl Vorsitzender der Verbandsversammlung (Christof Rupf, Wettin-Löbejün)
 - o Neufassung Niederschlagswassergebührensatzung
 - o Feststellung und Verwendung des Jahresergebnisses 2019
 - o Entlastung Verbandsgeschäftsführer 2019
 - o Überplanmäßige Ausgabe für die Maßnahme „Beteiligung an Kapitalgesellschaften“
- Bericht der Geschäftsleitung
- Beschlussfassungen im nichtöff. Teil:
 - o Vergabe der Prüfung der Jahresabschlüsse 2021 und 2022
 - o Ermächtigung des Verbandsgeschäftsführers zur Zuschlagserteilung für Baumaßnahmen

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

- Vergabe einer Baumaßnahme

Herr Kirchhoff zum ZWA Bad Dürrenberg am 29.03.2023:

- Überarbeitung der Anschlusskostensatzung (betrifft Grundstücke mit verlegten Leitungen, die bebaut werden können), für Luppenau und Wallendorf nicht relevant
- Jahresabschlüsse 2018 und 2019 sind bestätigt
- Recherchen des Landesrechnungshofes zur Beitragsgelderhebung: ZWA Bad Dürrenberg ist positiv hervorgehoben und gewürdigt worden
- Wasserverluste liegen beim ZWA zwischen 8-14 % (in der Norm)
- Fördermittel: Das Landesverwaltungsamt fordert von vielen Aktionen Geld zurück – ursprünglich war nicht gefordert, dass Firmen Nachweise erbringen

Herr Gasch zum UHV Mittlere Saale-Weiße Elster:

- Deichschau/Gewässerschau: In Lochau öffnete sich eine ehemals verschlossene Deponie wieder. Zuständigkeiten werden hin und her geschoben.
 - Herr Wild: Im Altarm der Weißen Elster schwimmen die Enten zwischen Hausmüll. Der Landkreis will noch mal Gewässerproben nehmen, jedoch schiebt er die Zuständigkeit auf die Gemeinde ⇒ soll mit Boot herumfahren und Müll einsammeln.
 - Frau Fwald: Der Landkreis soll in die Pflicht genommen werden.
 - Herr Ringling: Im Jahr 2021 wurde uns schon wenig Hoffnung gemacht. Es gilt, alles gut zu dokumentieren.
- Oberthau: Biber fällt Bäume, es besteht Handlungsbedarf.

TOP 10. Berufung zum Ehrenbeamten von Stefan Geisler als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Ermlitz **Vorlage: IV/120/2023**

Herr Kuphal führt zum Sachverhalt aus. Diskussionsbedarf besteht nicht

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 02.05.2023, Herrn Stefan Geisler in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit (für die Dauer von 6 Jahren) zum Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Ermlitz zu berufen

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	26 + Bürgermeister
davon anwesend:	20 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Kamerad Geisler ist heute verhindert und kann die Berufungsurkunde nicht persönlich entgegennehmen.

TOP 11. Berufung zum Ehrenbeamten als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Hohenweiden **Vorlage: IV/121/2023**

Herr Kuphal führt zum Sachverhalt aus. Diskussionsbedarf besteht nicht

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 02.05.2023, Herrn Andreas Parthier in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit (für die Dauer von 6 Jahren) zum Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Hohenweiden zu berufen

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	26 + Bürgermeister
davon anwesend:	20 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Kamerad Parthier werden die Berufungsurkunde überreicht und Glückwünsche ausgesprochen.

TOP 12. Berufung zur Ehrenbeamtin als 2. stellvertretende Ortswehrleiterin der Ortsfeuerwehr Knapendorf **Vorlage: IV/122/2023**

Herr Kuphal führt zum Sachverhalt aus. Diskussionsbedarf besteht nicht

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 02.05.2023, Frau Melanie Burckhardt in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit (für die Dauer von 6 Jahren) zur 2. stellvertretenden Ortswehrleiterin der Ortsfeuerwehr Knapendorf zu berufen

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	26 + Bürgermeister
davon anwesend:	20 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Kameradin Burkhardt ist heute verhindert und kann die Berufungsurkunde nicht persönlich entgegennehmen.

TOP 13. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Um 19:19 Uhr ist der erste Teil der öffentlichen Sitzung beendet.

TOP 21. Eröffnung und Weiterführung des öffentlichen Teils der Sitzung

Um 19:42 Uhr wird die Sitzung mit dem zweiten öffentlichen Teil weitergeführt.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

TOP 22. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3/18 "Airportpark 2", OT Ermlitz Vorlage: III/400/2023

Herr Weiß führt zum Sachverhalt aus. Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind eingegangen. Dazu werden Abwägungen notwendig. Er schlägt 3 Möglichkeiten vor:

1. Aufruf jedes einzelnen Punktes (gesamt 47) mit je einzelnen Beschlussfassungen
2. Beschlussfassung von Stellungnahmen im Block, die nicht abwägungsrelevant sind, sowie Einzelabstimmung von 11 Stellungnahmen ⇒ wurde im Bauausschuss am 24.11.2022 so gehandhabt
3. Die Gemeinderäte verlassen sich auf die Empfehlung des Bauausschusses.

Herr Gasch lässt abstimmen über Punkt 3. des Vorschlages.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 20

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Somit wird nach Punkt 3. verfahren – das Gremium verlässt sich auf die Empfehlung des Bauausschusses.

Der Beschlussvorschlag in 1. wird wie folgt geändert: Die letzten 2 Worte „der Empfehlung“ werden ausgetauscht durch die Worte „des Beschlusses“.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 02.05.2023 die zum Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3/18 „Airportpark 2“ eingegangenen Stellungnahmen entsprechend den Vorschlägen im beiliegenden Abwägungsprotokoll in der Fassung vom August 2022 abzuwägen.
Das beiliegende Abwägungsprotokoll ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt den Bebauungsplan Nr. 3/18 „Airportpark 2“ in der Fassung vom 28.10.2022 als Satzung. Die Begründung in der Fassung vom 28.10.2022 soll gebilligt werden.
3. Das Bauamt soll beauftragt werden, den Bebauungsplan Nr. 3/18 „Airportpark 2“ ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	26 + Bürgermeister
davon anwesend:	20 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	1
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 23. Antrag der SPD-Fraktion im Gemeinderat Schkopau - Finanzielle Beteiligung der Gemeinde bei erneuerbaren Energien Vorlage: GR/008/2023

Herr Wanzek führt zum Sachverhalt aus. Mit diesem Vorschlag soll ein Impuls an den Gemeinderat gegeben werden, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, bei Neuerrichtung von Anlagen 0,2 Cent

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

pro Kilowattstunde für die tatsächlich eingespeiste Strommenge vereinnahmen zu können. Der Vorschlag soll in den Ausschüssen vorberaten werden.

Frau Schaaf bemerkt, dass die Formulierung des TOP irreführend ist – die finanzielle Beteiligung der Gemeinde **bei** erneuerbaren Energien suggeriert, dass die Gemeinde zahlen soll. Besser hieße es: „... **an** erneuerbaren Energien“.

Herr Sachse hat eine redaktionelle Änderung im Beschlussvorschlag, letzter Satz: Nicht „...“, wenn um Vorfeld ...“, sondern „...“, wenn **im** Vorfeld... „.

Herr Weiß fragt: Warum in den Ausschüssen vorberaten?

Herr Ringling meint: Das ist geltendes Recht.

Frau Ewald möchte, dass man die Interessen der Einwohner im Blick behält. Windräder sollen nicht unmittelbar neben Wohnbebauung entstehen.

Herr Wilhelm mit Bezug auf Frau Ewald: Das ist ein sensibles Thema, jedoch sind uns da vom Gesetzgeber die Hände gebunden. Der Antrag von Herrn Wanzek ist selbsterklärend.

Herr Schmidt betrachtet den Antrag als Absichtserklärung. Das ist auch Projekt abhängig. Man sollte sich die Mittel nicht entgehen lassen.

Herr Rattunde: Der politische Wille ist da. Die Verwaltung ist mit diesem Beschluss sofort in der Spur und weiß, wie sie damit umgehen muss.

Frau Schaaf: Dieser Beschluss öffnet nicht Tür und Tor für neue Windkraftanlagen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 02.05.2023, die Verwaltung zu beauftragen, mit Betreibern von bestehenden Windenergieanlagen und von Freiflächenanlagen Verhandlungen über eine finanzielle Beteiligung nach § 6 EEG aufzunehmen. Über den Stand der Verhandlungen ist regelmäßig im Haupt- und Vergabeausschuss zu berichten und über das Verhandlungsergebnis der Gemeinderat in Kenntnis zu setzen.

Zukünftig werden dem Gemeinderat endgültige Beschlüsse zur Änderung von Bebauungsplänen zugunsten von Windenergieanlagen und Freiflächenanlagen nur noch zur Beschlussfassung vorgelegt, wenn im Vorfeld zwischen der Gemeinde und den Investoren Vereinbarungen nach § 6 EEG schriftlich vereinbart werden.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	26 + Bürgermeister
davon anwesend:	20 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 24. Antrag der SPD-Fraktion im Gemeinderat Schkopau - Verbindlicher Zeitplan für Erstellung des Brandschutzbedarfsplans Vorlage: GR/009/2023

Herr Wanzek führt zum Sachverhalt aus. Der Antrag soll mehr Verbindlichkeit erzeugen.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

Herr Kuphal kann diesen Antrag mittragen, im Ordnungsausschuss hat er den Zeitplan selbst ausgegeben. Die Risikoanalyse ist im Großen und Ganzen abgeschlossen. Einzig die Löschwasseranalyse fehlt noch. Der Zeitplan ist sportlich, aber machbar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 02.05.2023, dass der Entwurf der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplans im August 2023 den zuständigen Ausschüssen und Gremien der Gemeindefeuerwehr zur Beratung vorzulegen ist.

Die endgültige Beschlussfassung der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplans ist dem Gemeinderat spätestens im Dezember 2023 zum Beschluss vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	26 + Bürgermeister
davon anwesend:	20 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 25. Festlegung des Verteilerschlüssels für das Budget der Ortsbürgermeistermittel im Haushalt 2024 der Gemeinde Schkopau Vorlage: II/093/2023

Frau Bartsch führt zum Sachverhalt aus.

Herr Wanzek berichtet über einen Änderungsvorschlag seiner Fraktion: 80.000 € OBM-Mittel werden im Beschlusstext aufgenommen; 48.000 € (4.000 € pro OT) für kleine Maßnahmen festgeschrieben.

Antragstext:

Der Gemeinderat möge beschließen:

I.

In Satz 1 wird nach dem Datum 02.05.2023 „folgendes“ eingefügt. Der restliche Teil des ersten Satzes wird in die nächste Zeile verschoben und umformuliert:

I. Der Verteilerschlüssel für die OBM-Mittel wird im Haushalt 2024 wie folgt festgesetzt:

II.

Der Punkt 3 wird umformuliert:

3. Die Höhe des Gesamtbudgets der OBM-Mittel beträgt für das HH-Jahr 2024 80.000 €.

III.

Am Ende des Beschlussvorschlages wird hinter dem Wort „Sportförderung“ ein Komma gesetzt und folgende Absätze hinzugefügt:

II. Jedem OT werden zusätzlich als Ortsteilbudget 4.000 € für kleinere Projekte im HH 2024 zur Verfügung gestellt.

Herr Sachse ergänzt: Der Bürgermeister hatte vorgeschlagen, den OT zusammen 40 T€ zusätzlich für kleinere Investitionen zu geben (das wären 3.333,33 € pro OT). Wir runden die Summe und geben jedem OT 4.000 € zusätzlich.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

Herr Ringling kann dem I. Teil (80 T€) ohne weiteres zustimmen. Der 2. Teil erzeugt eine „Verteilung nach dem Gießkannenprinzip“. Er würde sich wünschen, dass es ein Projekt in einem Ortsteil gibt, dass beispielgebend für die Gemeinde ist. Er hält dies für sinnvoller als die Kleinigkeiten.

Frau Bartsch weist darauf hin, keinen Pauschalbeitrag in den HH einstellen zu können. Die Maßnahmen müssen lt. gesetzlicher Vorgabe schon genauer beziffert sein. Sie würde losgelöst vom Verteilerschlüssel OBM-Mittel 2 Beschlüsse haben wollen.

Herr Wanzek äußert, dass man davon ausgegangen sei, dass die Ortschaftsräte bis 30.05.2023 angeben können, was sie wollen.

Herr Sachse: Evtl. können sich die OBM zusammensetzen und unter sich regeln, welche Projekte sie haben wollen, um die Gelder nicht verbal auszugeben, sondern zielgerichtet.

Frau Ewald fragt, wo die 40 T€ gebucht werden sollen. Den Termin hätte man eher setzen sollen.

Herr Ringling: Das würde erst aufgrund der exakten Vorstellung erfolgen. Die Ideen müssen noch auf Durchführbarkeit geprüft werden.

Herr Schmidt plädiert dafür, das Anliegen der SPD-Fraktion beschlussmäßig zu trennen. Der klassische Beschluss OBM-Mittel soll wie gehabt umgesetzt werden. Er fragt sich, was an dem Beschluss so anders ist als damals der von der CDU/KFFS. Der 22.06.2023 zur Beratung der 40 T€ ist eindeutig zu spät. Gegenüber dem Vorjahr hat sich nichts geändert – die Verwaltung hat keine saubere Handlungsrichtlinie.

Herr Gasch meint, dass die Kämmerei die Summe imaginär zur Verfügung stellt.

Frau Schaaf stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung: Abstimmung der Anträge.

Herr Gasch lässt abstimmen:

Antrag 1 der SPD-Fraktion:

⇒ I. und II. in einen Antrag

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 21

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Herr Wilhelm äußert, dass der Verteilerschlüssel nicht mehr passt. Man sollte überlegen, den Festbetrag zu erhöhen.

Antrag 2 der SPD-Fraktion:

⇒ III. Jedem OT werden zusätzlich als Ortsteilbudget 4 T€ im HH 2024 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 10

Enthaltungen: 2

Somit ist der Antrag abgelehnt.

Herr Wilhelm äußert, dass ein einfaches Handling fehlt. Er fordert die SPD-Fraktion auf, einen Antrag zu stellen.

Herr Rose und Herr Bedemann verlassen um 20:42 Uhr den Sitzungsraum. Es sind 18 Gemeinderäte + Bürgermeister zur Abstimmung anwesend.

Herr Wanzek verliest den

Beschlussvorschlag neu:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 02.05.2023 folgendes:

Der Verteilerschlüssel für die Ortsbürgermeistermittel wird im Haushalt 2024 wie folgt festgesetzt:

1. 30 % des Gesamtbudgets als Festbetrag zu gleichen Anteilen für jeden Ortsteil,

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

2. 70 % des Gesamtbudgets prozentual aufgeteilt, entsprechend der Einwohnerzahl der einzelnen Ortsteile zum Stichtag 31.12.2022.
3. Die Höhe des Gesamtbudgets der Ortsbürgermeistermittel beträgt für das Haushaltsjahr 2024 80.000 €.
4. Die Ortsbürgermeistermittel sind folgendem Verwendungszweck vorbehalten:
 - Repräsentationen und Ehrungen
 - Heimat- und Kulturpflege
 - Sportförderung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	26 + Bürgermeister
davon anwesend:	18 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 26. Feststellung endgültige Fertigstellung der Erschließungsanlagen im Wohngebiet "Am Wachtberg" OT Ermlitz Vorlage: III/404/2023

Herr Weiß führt zum Sachverhalt aus. Diskussionsbedarf besteht nicht.

Herr Bedemann ist um 20:45 Uhr wieder im Sitzungssaal anwesend. Es sind 19 Gemeinderäte + Bürgermeister zur Abstimmung anwesend.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 02.05.2023, dass die Erschließungsanlagen im Wohngebiet „Am Wachtberg“ OT Ermlitz im jetzigen Ausbauzustand erstmalig endgültig fertiggestellt sind.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	26 + Bürgermeister
davon anwesend:	19 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 27. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 12/1 "Am alten Bahnhof" im OT Wallendorf Vorlage: III/401/2023

Herr Weiß führt zum Sachverhalt aus. Diskussionsbedarf besteht nicht.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

Herr Rose ist um 20:49 Uhr wieder im Sitzungssaal erschienen. Es sind 20 Gemeinderäte + Bürgermeister zur Abstimmung anwesend.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 02.05.2023, den Bebauungsplan Nr. 12/1 „Am alten Bahnhof“ im Ortsteil Wallendorf aufzustellen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Flurstücke:
Gemarkung Wallendorf, Flur 4:

27	28	29/2
----	----	------
2. Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans soll durchgeführt werden.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	26 + Bürgermeister
davon anwesend:	20 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 28. Aufstellung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028 gemäß § 36 Absatz 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) Vorlage: IV/124/2023

Herr Kuphal führt zum Sachverhalt aus. Die Gemeinde soll 8 Bewerber benennen, 32 sind es.

Herr Schmidt fragt, nach welchem Kriterium die Reihenfolge der Bewerberliste aufgestellt wurde. Herr Kuphal äußert, dass die lfd. Nr. kein Wertungsurteil ist. Die Liste ist nach Eingangsdatum der Bewerbungen erstellt worden.

Herr Wanzek bemerkt, dass zu Nr. 8 keine Angabe des Berufes erfolgte. Herr Kuphal lässt es prüfen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 02.05.2023 die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028 gemäß § 36 Absatz 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG).

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	26 + Bürgermeister
davon anwesend:	20 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	1
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 29. Satzung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Schkopau **Vorlage: IV/125/2023**

Herr Kuphal macht Ausführungen zu den inhaltlichen Änderungen der Satzung.

Frau Ewald fragt, ob den Feuerwehrleuten Kosten entstehen bei der Beantragung von Führungszeugnissen. Antwort: Nein.

Herr Schmidt bittet darum, im Kopf der Beschlussvorlage noch die Gremienvorberatungen anzuführen. Jetzt sieht es aus wie ein Erstantrag.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 02.05.2023 auf der Grundlage des § 8 Abs. 1 KVG LSA die neue Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schkopau (Feuerwehrsatzung).

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	26 + Bürgermeister
davon anwesend:	20 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die redaktionellen Änderungen in der Beschlussvorlage wurden berücksichtigt.

TOP 30. Anfragen und Anregungen

- Frau Schaaf informiert: Nach Ausscheiden von David Jahnel werden hiermit die Veränderungen in den Ausschüssen bekanntgemacht:
 - Vorsitz im Bauausschuss: [Gg] Andreas Gasch
 - Stellv. des Vorsitzenden: [Gg] Mathias Wild (Wechsel vom Ordnungsausschuss in den Bauausschuss)
 - Sitz im Ordnungsausschuss für Mathias Wild: [Gg] Yvonne Schwoppe
 - Sachkundiger Einwohner im Ordnungsausschuss für Y. Schwoppe: Dirk Reppenhagen
- Herr Sachse hat versucht, einen Termin im Einwohnermeldeamt an einem Freitag zu erhalten – Fehlanzeige. Ein anderer Wochentag ist nicht möglich. Bürgerfreundlich ist das nicht. Herr Kuphal antwortet: Die Öffnungszeiten sind Dienstag, Mittwoch, Donnerstag. Montag und Freitag sind die Mitarbeiter anderweitig ausgelastet.
- Herr Wanzek fragt für Frau Mohr bezüglich der Bohrarbeiten in Korbetha – es soll eine Bürgerversammlung stattfinden.
 - Herr Ringling antwortet, dass man dabei ist, das Thema zu bearbeiten. Die Untersuchung von Grundwasserfahnen ist nur an 2 Stellen im Ort möglich.
- Frau Ewald fragt nach dem Grundsteuerbetrag – wie hoch ist der Hebesatz. Auf der Homepage der Gemeinde ist er schlecht zu finden.
Frau Bartsch informiert, dass die Hebesätze in der HH-Satzung verankert sind.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 31. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 02.05.2023

- Herr Wilhelm zum Gemeingebrauch an den Seen: Ist die Fristverlängerung durchgegangen? Hat die Gemeinde eine Stellungnahme abgegeben?
 - Herr Kuphal: Die Fristverlängerung ist genehmigt. Die Verwaltung wartet auf die Stellungnahmen aus den Ortschaftsräten. Diese sollen mit der Stellungnahme der Verwaltung ein Gesamtgebilde erzeugen.
- Herr Wilhelm zu Flutpoldern: Unterlagen müssen rechtzeitig zugehen. Er erwartet, dass die Gemeinderäte eher mit Informationen versorgt werden.
- Herr Wild zu seinem Vorschlag einer Traditionsfahrt mit der Eisenbahn zum Einheitsgemeinde-Jubiläum: Mit dem Eisenbahnverein ist er jetzt so verblieben, dass er wegen der finanziellen Dinge, die er nicht verantworten kann, die Verhandlungen abbricht. Er bittet den Bürgermeister, mit dem Verein in Verbindung zu treten, was es wirklich kostet.
- Frau Schaaf schlägt vor, ein Festkomitee zu bilden, welches alle Ideen sammelt und bündelt. Der Bürgermeister muss sich äußern, welche Summe er zur Verfügung stellt.
- Herr Weiß ist noch eine Antwort schuldig aus der vorletzten Gemeinderatssitzung: Machbarkeitsuntersuchung Parkstreifen an der Grundschule Wallendorf. Das wurde veranlasst und wird von ihm hier präsentiert. Es geht ausschließlich um das Parken der Lehrer während der Bauphase.
Frau Schaaf hält eine komplette Einbahnstraßenregelung für die beste Lösung.
Frau Schwoppe erinnert, dass seit 2019 versprochen war, 25 T€ für Bankette in den HH einzustellen. Sie fragt, ob es an dortiger Stelle neue gibt oder nicht. Herr Weiß antwortet, das könne man tun.
- Herr Schmidt fragt nach dem Termin der ersten Zusammenkunft der AG Masterplan.
Herr Wilhelm: Es kristallisiert sich der 01.06.2023 heraus. Noch fehlen 2 Antworten.
Burgliebenau hat sich noch gar nicht diesbezüglich geäußert.

Herr Marx verlässt die Sitzung um 21:25 Uhr. Es sind noch 19 Gemeinderäte + Bürgermeister anwesend.

TOP 31. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Um 21:26 Uhr schließt Herr Gasch die öffentliche Sitzung.


Andreas Gasch
Vorsitzender


Martina Thomas
Protokollführerin